

Willkommen



Daily Verses.net

10. Sonntag nach Trinitatis 08.08.2021

Festzeit Trinitatiszeit

Kernaussage:

„Höre, Israel, der Herr ist unser Gott“: So beginnt das Schema Israel, das Grundbekenntnis des Volkes Israel. Am 10. Sonntag nach Trinitatis, dem Israelsonntag, geht es um das Verhältnis und die bleibende Verbindung zwischen Christentum und Judentum.

Gottes erwähltes Volk

Israel – ein von Konflikten gebeuteltes Land.

Eine grauenvolle Geschichte, die Deutschland und Israel trennt und verbindet. Israel – Ursprung des Christentums, verachtet und idealisiert, bewundert und verfolgt. All diese Facetten spielen am „Israelsonntag“ eine Rolle.

Er erinnert seit dem 16. Jahrhundert an den Gedenktag der Zerstörungen des Jerusalemer Tempels. Doch während in der Vergangenheit die Überlegenheit des Christentums demonstriert wurde, stehen heute die Trauer über das Unrecht, das den Juden angetan wurde, sowie die heutigen guten Beziehungen zwischen Juden- und Christentum im Vordergrund.

So kann der Israelsonntag auf zwei verschiedene Weisen begangen werden:

Als **Bußtag** (Farbe: violett) als Gedenktag der der Zerstörung Jerusalems oder als **Tag der Besinnung** auf die Verbundenheit zwischen der Kirche und Israel (Farbe grün). Denn vieles von dem, was Jesus gelehrt hat, ist nur aus dem Judentum zu verstehen: So die Frage nach dem höchsten Gebot oder die Bedeutung des Gesetzes. Das Volk Israel spielt eine herausragende Rolle in der Geschichte Gottes mit den Menschen.

Und auch wenn wir nicht wissen, was Gottes Plan mit den **b e i d e n** Religionen ist, so bleibt **I s r a e l** doch **Gottes auserwähltes Volk**.

Unsere Wurzeln entdecken

<https://www.kirchenjahr-evangelisch.de/article.php#984>

Der Israelsonntag ist eine Gelegenheit, sich mit den jüdischen Wurzeln des Christentums auseinanderzusetzen. Kenne ich jüdische Mitbürger? Wo begegnet mir ihre Religion? Es lohnt sich, sich mit dem Judentum zu beschäftigen. Vielleicht gibt es in meiner Umgebung eine Synagoge, die ich besichtigen kann. Je mehr ich über diese Religion weiß, desto mehr kann ich Vorurteilen und Antisemitismus begegnen. Vielleicht entdecke ich bei meiner Suche ja auch Schätze wie diese Geschichte: Ein Rabbi fragte seine Schüler, wann der Tag beginnen würde. Der erste fragte: „Beginnt der Tag, wenn ich von weitem einen Hund von einem Schaf unterscheiden kann?“ – „Nein“, sagte der Rabbi. „Dann beginnt der Tag, wenn ich von weitem einen Dattelbaum von einem Feigenbaum unterscheiden kann“, sagte der zweite Schüler. Der erntete wieder ein Nein. Aber wann beginnt der Tag?“, fragten die Schüler. Der Rabbi antwortete:

**„Der Tag beginnt, wenn Du
in das Gesicht eines Menschen
blickst und darin
Deine Schwester oder
Deinen Bruder siehst.**

**Bis dahin ist die Nacht
noch bei uns.“**



Diese Woche findet wie folgt statt:

**So., 08.08.2021 10h Gottesdienst zum Israelsonntag mit Taufe
mit Pfr. Lutz Domröse**

So., 15.08.2021 10h Gottesdienst mit Pfr. Lutz Domröse

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen!

Besuchen Sie uns auch gerne auf unserer Homepage:

<https://www.evangelisch-miltenberg.de/>

Auch diverse Sonntagspredigten können Sie auf unserer Homepage nachlesen
bzw. sie stehen zum Download zur Verfügung:

<https://www.evangelisch-miltenberg.de/angebote/predigt-nachlese>

Gerne können Sie auch Kontakt mit Pfarrer Lutz Domröse aufnehmen:

09371 9489544

Hier die Telefonnummer der Seelsorge, die immer erreichbar ist:

0800 111 0 111

oder mail / chat: <http://www.telefonseelsorge.de/>